

## Jens Krekels - Wtrlt: Anträge der Seniorenunion Selfkant

---

**Von:** Herbert Corsten  
**An:** Krekels, Jens  
**Datum:** 13.11.2017 15:42  
**Betreff:** Wtrlt: Anträge der Seniorenunion Selfkant

---

>>> "Herbert Jetten" <herbert@jetten-immobilien.de> 10.11.2017 16:10 >>>  
Guten Tag Herr Bürgermeister,

hiermit stellen wir, die Seniorenunion Selfkant, 3 Anträge an die Gemeinde Selfkant:

1. **Antrag auf Einrichtung einer speziellen Anlaufstelle für Senioren im Rathaus Selfkant.**

Begründung:

Ältere Bürger gibt es in Zukunft immer mehr. Diese trauen sich mehrheitlich kaum ins Amt und wissen oftmals nicht, was für Möglichkeiten sich ihnen als Bürger bieten und an wen sie sich wenden sollen.

Dienstliche Schreiben der Verwaltung bereiten oft große Probleme im Verständnis und der daraus folgenden nötigen Aktionen.

Ältere Menschen können oftmals ihre Fragen und Probleme unscharf formulieren und brauchen Hilfe auf dem Weg in die einzelnen Ämter.

Sie finden oftmals in den einzelnen Ämtern Mitarbeiter die nur begrenzt oder keine Zeit haben deren Problematiken ausführlich anzuhören und zu besprechen.

2. **Antrag auf Errichtung eines Bargeldautomaten für die Orte Wehr, Hillensberg und Süsterseel an gut erreichbarer zentraler Stelle. Evtl bei Schäpers (Edeka) in Süsterseel.**

Begründung:

Die Volksbank-Filiale Süsterseel schließt im April 2018 ihre Geschäftsstelle.

Die Sparkassen-Filiale wird vermutlich nicht wesentlich länger ihre Geschäftsstelle in Süsterseel behalten.

Die Filialen in Tüdderen, Höngen und Gangelt sind für viele schlecht zu erreichen.

3. **Antrag auf Verkehrsberuhigung der Landstraße Ortslage Wehr, zB durch Verengungen.**

Begründung:

Schon jetzt vor offizieller Freigabe der neu asphaltierten Straße ist zu erkennen, daß sich viele durch die Breite der Fahrbahn zu schnellerem Fahren eingeladen fühlen.

Hierdurch entsteht vor allem an den Einmündungen und Querungsstellen von Severinusstraße, Tränke und Dorfstraße/Gausweg eine extrem hohe Gefährdung.

Die Sicht aus der Tränke ist durch die Straßenkrümmung der Landstraße stark beeinträchtigt, so daß ein Unfall mit Fußgängern insbesondere dort erwartbar ist.

In der Erwartung einer wohlwollenden Begutachtung und gegebenenfalls Aktionen

verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

für den Vorstand

Herbert Jetten

(Vorsitzender)